

Landesinstitut für Schule · Am Weidedamm 20 · 28215 Bremen

Berufsbildende Schulen der
Stadtgemeinde Bremen

Nachrichtlich
LIS-Verteiler

Auskunft erteilt
Claudia Krahnke

Raum B 07

Tel. 0421-361-16040

Fax 0421-361-8310

E-Mail
claudia.krahnke@lis.bremen.de

Mein Zeichen
LIS 3-10

Bremen, 21.02.2025

Stellenausschreibung

Das Landesinstitut für Schule (LIS) sucht zum 01.08.2025

eine:n Fachleiter:in für die Ausbildung von Referendar:innen in der berufsbildenden Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und dem Fachbereich Bildungswissenschaften (Kennzeichen: FL EHW BW HS 33)

Die Tätigkeit der Fachleiter:innen beim LIS ist nach Besoldungsgruppen A13, A14 und A15 bzw. den vergleichbaren Entgeltgruppen des TV-L bewertet. Beförderungsmöglichkeiten bestehen nach Maßgabe der Laufbahnbestimmungen und nach Maßgabe des vorhandenen Budgets.

Ihre Aufgaben:

- Ausbildung von Referendar:innen im Rahmen der geltenden Ordnungen für den Vorbereitungsdienst einschließlich der Vorbereitung auf die Zweite Staatsprüfung
- Zusammenarbeit mit Mentor:innen
- Mitarbeit in Prüfungsverfahren
- Durchführung von Universitätspraktika für Lehramtsstudierende der Universität Bremen
- Durchführung von fachspezifischen Qualifizierungsmaßnahmen für Ausbildungsleiter:innen und Mentor:innen
- Fortbildung von Lehrkräften
- Mitwirkung in Projekten der Curriculumentwicklung, in Innovationsprojekten und in anderen Aufgabenfeldern des LIS, insbesondere im Aufgabenfeld Krisenberatung
- Evaluation der eigenen Arbeit
- Zur Tätigkeit von Fachleiter:innen gehört auch der Unterrichtseinsatz im Umfang von mindestens sechs Wochenstunden

Ihre persönlichen Voraussetzungen:

- Sie sind unbefristet beschäftigte Lehrkraft im Schuldienst der Stadtgemeinde Bremen.
- Sie haben die Zweite Staatsprüfung für ein durch die Kultusministerkonferenz (KMK) definiertes Lehramt, Typ 5 (Lehramt an berufsbildenden Schulen) oder für ein vergleichbares Lehramt an öffentlichen Schulen in der berufsbildenden Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft abgelegt.
- Sie verfügen grundsätzlich über schulische Unterrichtserfahrung von mindestens drei Jahren nach dem Zweiten Staatsexamen.
- Sie können mehrjährige Erfahrungen in der Lehrkräfteausbildung, vorzugsweise als Ausbildungsbeauftragte:r am LIS, alternativ bzw. zusätzlich als Mentor:in oder Ausbildungsleiter:in im schulischen Kontext vorweisen.



Gewünschte Fähigkeiten:

- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse der aktuellen fachdidaktischen Diskussion in der Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft und über gründliche Kenntnisse der gegenwärtigen bildungstheoretischen und bildungspolitischen Diskussionen in Bremen.
- Sie haben Erfahrungen in der Lehrkräfteausbildung im Kontext bildungswissenschaftlicher Qualifizierung und Seiteneinstiegsqualifizierung.
- Sie haben praktische Erfahrungen in der Umsetzung der Lernfelddidaktik und des selbstorganisierten Lernens.
- Sie haben eine ausgeprägte Fähigkeit zur Reflexion von Unterricht sowie zur Gestaltung von Beratungsprozessen.
- Sie bringen die Bereitschaft zur Arbeit im Team und zur kritischen Reflexion der eigenen Tätigkeiten mit.
- Sie verfügen über eine ausgeprägte Präsentationskompetenz.

Wenn Sie Interesse an einer Mitwirkung im Landesinstitut für Schule haben, schicken Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung (inkl. Email-Adresse, Kopie des Zweiten Staatsexamens, Lebenslauf (bitte keine Fotos beifügen) mit einer kurzen Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgabe

bis zum 08.04.2025

an das Landesinstitut für Schule, Org.-Z. 01-10 (Claudia Andresen), Am Weidedamm 20, 28215 Bremen oder per E-Mail an: claudia.andresen@lis.bremen.de.

Bitte fügen Sie eine aktuelle dienstliche Beurteilung (nicht älter als ein Jahr) bei.

Die oben genannte Funktion ist auch teilzeitgeeignet.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, bei gleicher Qualifikation wie Personen anderen Geschlechts haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbenden liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrtkosten oder andere im Zusammenhang mit der Bewerbung stehende Auslagen nicht erstattet werden.

Für Auskünfte am Landesinstitut für Schule stehen Ihnen der zuständige Hauptseminarleiter der Abteilung Ausbildung, Helmut Kläßen, (Tel. 0421 361-14437) sowie die Leiterin der Abteilung Ausbildung, Silke Engelhardt (Tel. 0421 361-14426) zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Krahnke